

[2602.] **A n z e i g e.**

So eben ist erschienen und wurde am 15. Juni mit Fuhre nach Leipzig und Berlin expedirt:

**Die Revolution.** Eine Novelle von Henrich Steffens. 3 Bände. 8. 1837. Geh. 61 Bogen. 4 Thlr.

Nichts expedirt wurde aber an diejenigen Handlungen, welche mit dem Saldo oder mit Remittenden im Rückstande geblieben sind.

Nochmals erbitten wir, wo es noch nicht geschehen, Abschluß und Saldo der vorjährigen Rechnung, und erklären wiederholt:

dass wir von jetzt an die Rechnung ohne Weiteres suspendiren, bei Allen, welche nicht geneigt sind, in der Messe ohne Rest abzuschliessen.

Handlungen, welche diese wiederholte Aufforderung abermals unbeachtet lassen, eröffnen wir später niemals wieder ein Conto.

Breslau, 17. Juni 1837.

Buchhandlung Josef Max u. Komp.

[2603.] Von der 1861. Wagner'schen Buchhandlung hier habe ich den ganzen Vorrath mit Verlagsrecht von Reichenbach, Dr. A. B., Reisebilder aus allen Zonen der Erde oder Naturgemälde auf Reisen gesammelt für Freunde der Natur. Mit 6 illum. Kupf. geb. 1<sup>er</sup> 8<sup>gr</sup>. käuflich an mich gebracht und ist dasselbe von jetzt an nur von mir zu beziehen:

Leipzig, den 24. Mai 1837.

Ch. C. Krappe.

[2604.] Bei uns ist so eben erschienen:

**Selbstbiographie**

des Königl. Preuß. Oberlandesgerichts-Präsidenten  
**D. Friedrich Wilhelm v. Kappard,**  
Ritters des rothen Adlerordens II. Klasse mit Eichenlaub.

Mit Anmerkungen  
und einer ergänzenden Fortsetzung der  
Lebensgeschichte.

Herausgegeben von dessen Sohne  
August v. Kappard,

Königl. Preuß. Oberförster und Lieutenant a. D.  
gr. 8. geh. Preis 9<sup>gr</sup>. netto.

Da wir diese Schrift nicht allgemein pro novitate versenden, so wollen diejenigen Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen, Exemplare à cond. verlangen.

Hamm, im Juni 1837.

Schulz'sche Buchhandlung.

[2605.] Bei Jakob Ziel, Buchhändler in München, ist erschienen:

Calmet, A., Abhandlung über Erscheinung der Geister oder bewährte Erzählungen erschienener guter und böser Engel, und abgeleiteter Seelen aus den meisten christlichen Jahrhunderten, mit Aufschlüssen über den Reinigungszustand derselben. Aus dem Französischen in einem Auszuge herausgegeben von S. Buchfelner. Mit 2 Beilagen aus dem Leben der gottseligen Mutter Margaretha Alacoque, und den Wundern der heil. Martyrin Filomena. 8. 36 Kr. oder 9<sup>gr</sup>.

[2606.] Von G. C. E. Meyer sen. wurde am 13. die erste, und am 20. Juni die 2. Hälfte des ersten Bandes von

**M e m o i r e n**

**Correspondenz und Manuscripte des Generals  
L a f a y e t t e,**

herausgegeben von seiner Familie, versandt. Mit dem wohlgetroffenen Bildniß des Generals. Aus dem Französischen von Dr. E. Brinckmeier. 8. 30 Bogen auf weißem Maschinen-Papier, mit neuen schönen deutschen Lettern gedruckt. Geh. Preis 2<sup>er</sup>.

Die folgenden Bände werden rasch folgen, und in Zwischenräumen von 14 Tagen eine Hälfte oder in 4 Wochen ein vollständiger Band erscheinen.

Braunschweig, den 20. Juni 1837.

G. C. E. Meyer sen.

[2607.] In dem lithographischen Institute der Gebr. Kehr & Niefen in Köln ist erschienen:

**Karte des Rheinlaufs von Schaffhausen bis Rotterdam,** mit Angabe aller Post- und Communications-Strassen, der Badeorte etc. Mit Bemerkungen in deutscher, englischer und französischer Sprache. In Etui nur gegen baar 4<sup>gr</sup>. oder 18 Kr.

Frei-Gr. 10 — 1, 25 — 3, 50 — 7, 100 — 15.

Das Ausliefern besorgt Herr P. del Vecchio in Leipzig. Den verehrlichen Handlungen am Rheine sandten wir ein Exempl. dieser schönen Karte zur Ansicht und wurden wir durch recht zahlreiche Bestellungen erfreut.

Köln, 1. Juni 1837.

Gebr. Kehr u. Niefen.

[2608.] Ich mache meine Herren Collegen in Süddeutschland wiederholt darauf aufmerksam, daß mir die Herren Black u. Armstrong in London ein Commissionslager von

**Tombleson, Rhein;**

— **Themse;**

— **Tyrol;**

**Byron, Genius der Frauen;**

— **Landschaften;**

**Historische Denkmale;**

**Proménades pittoresques;**

**Continental tourist,**

übergeben haben und daß ich diese Gegenstände zu denselben Preisen wie jene Herren auf feste Rechnung liefere.

Friedrich Wilmans in Frankfurt a. M.